



2023 Wiener Gemischter Satz - Rotes Haus

Das Weingut »Rotes Haus« hat neun Hektar Weingärten in der berühmtesten Wiener Weinlage, dem Nussberg. Chardonnay, Grauburgunder, Weißburgunder, Neuburger und Traminer bilden die Grundlage für den Wiener Gemischter Sätze DAC.



Rotes Haus

Das Weingut Mayer am Pfarrplatz erwarb Mitte dieses Jahrzehnts das weithin sichtbare Rote Haus mit den umliegenden Weingärten; insbesondere dem Nussberg, der berühmtesten Wiener Weinlage. Was diesen Weingarten zu einem Juwel macht, ist neben der klimatischen wie geographischen Toplage der wunderbare Blick über ganz Wien. Das entzückende „Rote Haus“ mitten in diesem Weinberg ist auch Namensgeber der Weine. Der Boden, die absolute Südlage zur Donau und das einzigartige Mikroklima – kühle Nächte und wärmende Luft aus dem pannonischen Raum – verleihen dem Wein vom Nußberg die Würze, die Exotik und die mineralischen Terroirnoten. Im Herzen dieses einzigartigen Weingartens, wachsen die Sorten Grüner Veltliner und Traminer. Übrigens: Mayer betreibt einen ausgezeichneten Heurigen mit tollem Blick über Österreichs Hauptstadt.

ÖSTERREICH

Wien (Diverse)

Wien blickt, wie keine andere Metropole der Welt, auf eine jahrhundertlange Weinbaugeschichte zurück. Nachweisbar ist der Wiener Weinbau erstmals ab 1132. Wurde im Mittelalter noch in allen Bezirken der Stadt Wein angebaut, so verlagerte sich der Schwerpunkt der 700 Hektar Rebfläche nach und nach in die äußeren Bezirke.

Heute gedeiht der Wiener Wein hauptsächlich in den Vororten und am Stadtrand. Dort findet man auch die traditionellen Wiener Heurigen, die als identitätsstiftend für die Stadt und die Kultur in erster Linie der Genussskultur gesehen werden können.

Ursprünglich waren die Wiener Weine weder nach Rieden noch nach Rebsorten unterteilt, sondern nach "Stadtteilen" - man bestellte etwa einen "Alsegger" oder "Sieveringer".

Heute sind die Rebsorten tonangebend, davon können Riesling und Weißburgunder als Wiener Klassiker bezeichnet werden. Auch der Grüne Veltliner ist von Bedeutung. Die Sorten Sauvignon Blanc, Gelber Muskateller und Chardonnay werden ebenfalls angebaut.

Auch am Rotweissektor zeigt die Entwicklungskurve steil nach oben - besonders St. Laurent, Zweigelt und Blauburgunder, eher in der Minderheit: Cabernet Sauvignon, Merlot, Syrah

Eine Besonderheit der Wiener Weinkultur ist der Gemischte Satz, der gerade eine Renaissance erlebt.

Für diesen besonderen Wein werden im Weingarten verschiedene Rebsorten gemeinsam ausgepflanzt und auch geerntet bzw. zu Wein verarbeitet. War der Gemischte Satz einst als "Mittel zum Zweck" nämlich der Risikominderung bei ungleichmäßigen Erntebedingungen gedacht, so erfreut sich der Wein heute wieder großer Beliebtheit und gilt als Fixum im Repertoire der Wiener Winzer.